

- 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Kulturelle Teilhabe Dorf
- 5 Vorstellung des Trello-Boards
- 6 Fortsetzung des Punktes Protokolle der letzten 2 Jahre
- 7 Informationen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Hamann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

2.1 Jugendclub Komma 7

Herr Prof. Dr. Huzel erhält das Wort. Er berichtet über die vorhandenen baulichen und hygienischen Mängel, die im Jugendclub Komma 7 aufgezeigt werden und bezieht sich auf das am 17.02.25 eingegangene Begehungsprotokoll, in dem diese aufgeführt sind.

Herr Prof. Dr. Huzel stellt klar, dass die Jugendarbeit vorerst an anderen Standorten, vorzugsweise im „Komma 9“, fortgeführt werden müsse. Auch eine vertiefte Zusammenarbeit mit den Jugend- u. Sozialarbeitern der Stadt Schönberg und der Gemeinde Selmsdorf solle erfolgen, ebenso ein raumunabhängiges Osterferienprogramm. Zudem erläutert Herr Prof. Dr. Huzel, dass Mitarbeiter des Gebäudemanagements des Amt Schönberger Landes beauftragt werden, eine Begehung durchzuführen, um entsprechende Aufträge zur Instandsetzung des Jugendclubs auszulösen.

3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Hamann bittet um Aufnahme TOP 4 „Kulturelle Teilhabe Dorf“. Zu diesem TOP stellt Frau Grzam ihr Projekt „Kulturelle Teilhabe Dorf“ vor.

Beschluss:

Der Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport der Gemeinde Lüdersdorf bestätigt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

4 Kulturelle Teilhabe Dorf

Frau Grzam erhält das Wort. Sie erläutert das Projekt „Kulturelle Teilhabe Dorf“ und verweist darauf, dass dieses Projekt vom Land Mecklenburg-Vorpommern für drei Monate gefördert würde. Frau Grzam strebt eine Gründung von Kooperationsnetzwerken mit anderen

Vereinen/Verbänden an. Zudem stellt sie eine Umfrage zur Bedarfs- bzw. Interessenermittlung vor. Es wird darüber diskutiert, in welcher Form und an welchem Ort die Umfrage am effektivsten zu veröffentlichen ist und beschlossen, diese über diverse Wege online sowie in Papierform zu verteilen.

Herr Hamann schlägt vor, beim Amt Schönberger Land Erkundigungen einzuholen, ob die von Frau Grzam erstellte Umfrage im Amtsblatt veröffentlicht werden kann.

Zudem wird Frau Grzam zur nächsten Sitzung eingeladen.

5 Vorstellung des Trello-Boards

Herr Hamann stellt das „Trello-Board“ vor und erläutert dessen Funktionsweise. Es wird angestrebt, zukünftig für die Nutzung des „Trello-Boards“ das Internet der Schule zu nutzen. Über das Board werden verschiedene Sachstände auch bildlich dargestellt. Eine Diskussion beginnt, welche Punkte über das Board gespiegelt und besprochen werden. Es wird eingebracht, dass es einer konkreten Struktur bedarf, um mithilfe des „Trello-Boards“ die Ausschussarbeit effizienter zu gestalten. Zudem wird angefragt, ob es ermöglicht werden könne, Internet-Gastzugänge für die Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter von Seiten der Amtsverwaltung anzulegen. Dies betrifft den Musikraum der Grundschule Herrnburg, bzw. in der Schule Wahrsow das Foyer und die Turnhalle.

Zudem stellt ein Ausschussmitglied die Anfrage, ob über die Buslinie 390 zukünftig eine Anbindung aller Ortsteile auch in den Ferienzeiten möglich sei, welches den Hortkindern zugutekäme. Weiterhin wird die aktuelle und zukünftige Bedarfsabdeckung für das „Betreutes Wohnen“ besprochen.

Herr Borrmann informiert, dass zum 01.07.25 „Am Brink“ ein neuer Betreiber Plätze für das „Betreutes Wohnen“ zur Verfügung stellt. Es werden die Möglichkeiten und Voraussetzungen für einen zusätzlichen Neubau diskutiert und darauf verwiesen, dass diese Themen bereits im Ausschuss im September 2022 besprochen wurden. Über eine konkrete Bedarfsermittlung an Plätzen für das „Betreutes Wohnen“, welche über die Amtsverwaltung erfolgen sollte, um die benötigten Kapazitäten zu ermittelt.

Frau Frank erhält das Wort. Sie weist auf Schwierigkeiten bei der Nutzung/Mietung von Räumlichkeiten hin, die das kulturelle Leben in der Gemeinde betrifft. Hierzu wird eine Übersicht aller gemeindlichen Räume und eine „Vermietungssatzung“ über die Amtsverwaltung angefragt.

Ein reger Austausch über die Internetpräsenz der Gemeinde Lüdersdorf beginnt.

Herr Hamann schlägt vor, persönlich eine Website anzulegen und diese kostengünstig zu pflegen. Eine Verlinkung dieser über die Amtswebseite wird angestrebt.

6 Fortsetzung des Punktes Protokolle der letzten 2 Jahre entfällt

7 Informationen und Anfragen

Der nächste Sitzungstermin wird für den 03.04.2025 angesetzt. Das Leitungspersonal der Kindertagesstätten der Gemeinde Lüdersdorf wird eingeladen, ebenso Frau Grzam.

Vorsitz:

Matthias Hamann

Protokollführung:

Katja Rathke